

Wir an den BBS Stadthagen – Verantwortung und Chance

Der Klimawandel gehört zu den größten Herausforderungen unserer Zeit, und Schulen spielen eine zentrale Rolle dabei, junge Menschen auf eine nachhaltige Zukunft vorzubereiten.

Klimaschutz an den BBS Stadthagen hat deshalb drei Ziele:

- CO2 Emissionen senken
- Bewusstsein schaffen und Wissen vermitteln
- Folgen des Klimawandels abmildern

Emissionen senken

An den BBS Stadthagen wurden bereits einige Schritte unternommen, um den CO₂-Ausstoß zu reduzieren. Seit 2019 verfügt die Schule über eine Photovoltaikanlage, die rund ein Viertel unseres Strombedarfs deckt. Zudem werden nach und nach stromsparende LED-Lampen in den Werkstätten, Fluren und Klassenräumen installiert. Durch frühere Umbaumaßnahmen konnte der Stromverbrauch der Schule bereits deutlich gesenkt werden. Etwa ein Viertel des Heizbedarfs kann durch eine energieeffiziente Biomasseanlage gedeckt werden, die regionales Holz nutzt.

Im Bereich der nachhaltigen Mobilität nimmt unsere Schule seit 2023 erfolgreich am Stadtradeln teil, um Alltagswege, wie den Weg zur Schule, klimafreundlicher zu gestalten.

Bewusstsein schaffen und Wissen vermitteln

Klimabildung ist an den BBS Stadthagen ein wichtiger Bestandteil. 2020/21 fanden die ersten „Klimawochen“ statt, gefolgt von jährlichen Infopausen zu nachhaltigem Handel im Sinne von Fairtrade. Im Schuljahr 2024/25 haben wir im Rahmen des BNE Frühlings Klimaworkshops in Kooperation mit BUND Jugend durchgeführt. Zusätzlich engagieren wir uns in Projekten wie „Klimaschutz bewegt“ und „Klimaschutz mit Wirkung“ des Landkreises Schaumburg, um das Bewusstsein für nachhaltigen Konsum zu fördern.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf unserem Projekt „Eco Pages“, bei dem Schülerinnen und Schüler aus Altpapier neue Notizblöcke herstellen und sich praxisnah mit Ressourcenschonung und nachhaltigem Konsum auseinandersetzen.

Für dieses Engagement wurden die BBS Stadthagen im Schuljahr 2024/25 im Wettbewerb „Klimaschutz mit Wirkung“ des Landkreis Schaumburg ausgezeichnet.

„Eco Pages“ ist zugleich Teil unseres eTwinning-Engagements: In Zusammenarbeit mit europäischen Partnerschulen entwickeln die Lernenden kreative Ideen für mehr Nachhaltigkeit und erleben Klimabildung im internationalen im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Folgen des Klimawandels abmildern

Seit 2023 bietet der Schulgarten eine nachhaltige Ergänzung zu unserer Schulgemeinschaft. Die 2024 neu angelegte Streuobstwiese trägt zur Artenvielfalt und zum Bodenschutz bei, während sie gleichzeitig einen Beitrag zur Umweltbildung leistet.

Zukunft der Klimaschutzmaßnahmen

Für die Zukunft sind weitere Projekte geplant. Wir arbeiten an der Förderung nachhaltiger Mobilität unserer Schülerinnen und Schüler. Weiterhin unterstützen wir Überlegungen, die Heizanlage und die Photovoltaikanlage in Zusammenarbeit mit dem Schulträger weiter auszubauen, um den CO₂-Ausstoß der Schule noch weiter zu reduzieren. Auch die Einführung bzw. Optimierung der Mülltrennung an unserer Schule ist vorgesehen.

Wir laden die gesamte Schulgemeinschaft ein, ihre Ideen und Anregungen einzubringen, um den Klimaschutz an unserer Schule gemeinsam weiter voranzubringen.

Team BNE/Klimaschutz

Klimaschutzbeauftragte: Juliane Scherff

Stand: April 2026

